



INSURANCE PRIME – WEBINARREIHE

in Studioqualität

Die grobe Fahrlässigkeit in der Versicherungspraxis

Gerade grob fahrlässiges Verhalten prägt das Versicherungsrecht, das Versicherungsverhältnis und die Versicherungspraxis auf vielfältige Weise. Dies keineswegs nur in Gestalt des allbekannten Risikoausschlusses gemäß § 61 VersVG; auch das Recht der Obliegenheiten stellt in nicht unerheblichen Teilbereichen nicht auf Verschulden schlechthin, sondern auf grob fahrlässiges Verhalten ab. Nicht zuletzt spielt grobe Fahrlässigkeit auch im Haftpflichtrecht eine Rolle, was insbesondere für die Regulierungspraxis des Haftpflichtversicherers bedeutsam ist.

Der Begriff der groben Fahrlässigkeit selbst bleibt dabei oftmals recht konturlos. Das Webinar dient daher einerseits der praxisgerechten Schärfung dieses Begriffs anhand einschlägiger Judikaturbeispiele, andererseits einer umfassenden Darstellung jener zahlreichen Anwendungsfälle, bei denen es entscheidend auf das Vorliegen grober Fahrlässigkeit ankommt.

Referent: Dr. Walter **Kath** (Zürich Versicherungs-AG)

WEITERBILDUNG nach IDD: MODUL 1 (RECHT)

- **Teil I: Der Begriff der groben Fahrlässigkeit und der Risikoausschluss des § 61 VersVG in der Versicherungspraxis und im Spiegel der Rechtsprechung**
Nettostunden: 1
 - Grobe Fahrlässigkeit als Verschuldensform
 - Prägende Merkmale des Grob-Fahrlässigkeitsbegriffs
 - Regelungsgegenstand und Zweck des § 61 VersVG
 - Essentialia und Beweislast im Rahmen des § 61 VersVG
 - Tatbestände grober Fahrlässigkeit im Spiegel der Rechtsprechung
 - Grob fahrlässiges Verhalten „Dritter“ (anderer Personen, als des VN)

- **Teil II: Relevanz grob fahrlässigen Verhaltens bei Verletzung gesetzlicher und vertraglicher Obliegenheiten sowie bei Lösung schadenersatzrechtlicher Fragen (Haftpflichtrecht)**
Nettostunden: 1
 - Grobe Fahrlässigkeit in Zusammenhang mit Obliegenheiten gemäß § 6 Abs 3 VersVG
 - Grobe Fahrlässigkeit bei:
 - Verletzung von Sicherheitsvorschriften (Art 3 Abs 2 ABS)
 - Bewussten Verstößen gemäß A.3. EHVB
 - Verletzung der Schadenabwendungs- und minderungspflicht (§ 62 VersVG)
 - Unkenntnis der Vollmachtsbeschränkung eines Versicherungsvertreters (§ 47 VersVG)
 - Grobe Fahrlässigkeit im Haftpflichtrecht: Beleuchtung jener Tatbestände, bei denen es entscheidend auf grob fahrlässiges Verhalten des Schädigers/Haftpflichtigen ankommt

Termin und Teilnahmegebühr siehe Rückseite >>

INSURANCE PRIME – WEBINARREIHE

in Studioqualität

Mit Themen aus den Bereichen Spartenkunde, Recht und Regulatorik

Im Zusammenhang mit der Weiterbildungsverpflichtung nach IDD bietet die Gesellschaft für Versicherungsfachwissen mit „Insurance Prime“ eine **Webinarreihe** zu aktuellen Themen aus den Bereichen „**Spartenkunde**“, „**Recht**“ und „**Regulatorik**“ an.

Ihre Vorteile:

- zeit- und ortsunabhängig,
- flexibler Zugang vom eigenen Computer
- 1 IDD-Stunden pro Thema
- inkl. Wissensüberprüfung
- Unterlagen stehen online zur Verfügung

Zielgruppe für die Reihe sind Personen, die

- i. S. d. IDD zur jährlichen Weiterbildung im Ausmaß von 15 Wochenstunden verpflichtet sind
- ihre Weiterbildung in den Arbeitsalltag integrieren wollen – ohne Reisezeiten und -kosten
- mit ihrem Fachwissen immer auf dem aktuellen Stand sein wollen

Die TeilnehmerInnen erhalten nach erfolgreicher Absolvierung des Webinars eine Teilnahmebestätigung. Diese dient als **Nachweis** der persönlichen **Weiterbildung**, auch nach **IDD**.

Für **Versicherungsmakler** und **Agenten** ist die Teilnahme an der **Wissensüberprüfung** für die Ausstellung der Teilnahmebestätigung **verpflichtend (Single-Choice-Test)**.

Termin: abrufbar 25.11. – 20.12.2020

Teilnahmegebühr pro Webinar und Person: € 48,-- für Mitglieder der GVFW
€ 50,-- für Nicht-Mitglieder der GVFW

Weiterbildungsbonus:

Bei Buchung von **beiden Teilen** für den Nachweis der Weiterbildung nach IDD wird ein **einmaliger Preisnachlass** in der Höhe von **10 % pro Teilnehmer** gewährt.

Alle Preise sind Nettopreise.

Anmeldeschluss: 9.12.2020

>> ONLINE-ANMELDUNG: www.gvfw.at <<

TEILNAHME- UND STORNOBEDINGUNGEN:

Die Anmeldung erfolgt im Internet unter www.gvfw.at. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Der Veranstalter behält sich vor, aus wichtigen Gründen Webinare zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen. Eine schriftliche Stornierung ist bis zum 9.12.2020 kostenfrei. Nach Anmeldeschluss oder bei Nichtteilnahme am Webinar muss aus organisatorischen Gründen die volle Teilnahmegebühr verrechnet werden. Eine Ersatzperson kann zum Anmeldeschluss gerne genannt werden. Sämtliche bereitgestellten Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Die Teilnehmer verpflichten sich deshalb, die ihnen zur Verfügung gestellten Unterlagen ausschließlich für eigene Zwecke zu nutzen. Eine Verbreitung oder auch nur teilweise Vervielfältigung ist untersagt. Weiters verpflichten sich die Teilnehmer die Zugangsdaten ausschließlich persönlich zu nutzen. Die Aufzeichnung, Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung des Webinars ist untersagt. Zahlungen bitte erst nach Rechnungseingang.
Es gelten unsere Datenschutzbestimmungen gemäß: <http://www.gvfw.at/gvfw/gvfw.nsf/sysPages/datenschutz.html>